



Bild: © Bernd Wachtmeister/PIXELIO.de

Weihnachten mit Flüchtlingen feiern

**Liturgische Bausteine für Weihnachtsgottesdienste
mit Christen unterschiedlicher Sprachen und Kulturen**

**Anregungen für eine weihnachtliche Feier
im multireligiösen Kontext**

Liebe Schwestern und Brüder,

in den kommenden Tagen wird in den Kirchen unseres Bistums das Weihnachtsevangelium verkündet. Wir hören von einer schwangeren Frau, die mit ihrem Mann auf der Suche nach einer Unterkunft war. Für sie war kein Platz in der Herberge, die Türen waren für sie verschlossen. Eine vertraute Geschichte, die wir aber aufgrund der Ereignisse der letzten Monate mit ganz anderen Ohren hören: Der Sohn Gottes ist Kind einer Flüchtlingsfamilie und darauf angewiesen, dass er als Fremder aufgenommen wird.

Nicht alle, die in Deutschland Schutz suchen, haben schon eine gute Herberge gefunden. Als Christen sind wir aufgefordert, sie aufzunehmen und uns ihrer Sorgen und Nöte anzunehmen. Gerade jetzt zum Weihnachtsfest können wir Zeugnis geben von Gott, der sich den Menschen zuwendet, wenn wir wie Jesus alle an der Freude teilhaben lassen und auch die einladen, die am Rand der Gesellschaft stehen.

Die folgenden Bausteine wollen eine Hilfestellung und Ermutigung sein, wenn Sie in der Weihnachtszeit „Herzlich Willkommen“ sagen wollen und zusammen mit Flüchtlingen Weihnachten feiern wollen.

Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachtstage in denen Menschen unterschiedlicher Sprachen und Kulturen sich begegnen können und ein Stück Geborgenheit erfahren dürfen!

Ihr/ Euer
Domkapitular Franz Vogelgesang

Dank an das Verfasser-Team vom Michaeliskloster

Die folgenden Bausteine (mit Ausnahme von Seite 3, 20 und 21) wurden einer Arbeitshilfe des Evangelischen Zentrums für Gottesdienst und Kirchenmusik „Michaeliskloster“ in Hildesheim entnommen. Zur leichteren Verwendung in katholischen Gottesdiensten wurde bei den hier ausgewählten Bausteinen der deutsche Text an die katholische Form angepasst (Einheitsübersetzung, Liedtexte aus dem Gotteslob). Weitere Bausteine finden Sie in der Arbeitshilfe des Michaelisklosters (www.michaeliskloster.de).

Wir danken den Verfassern für die wertvollen Anregungen:

Prof. Dr. Jochen Arnold, Direktor des Michaelisklosters in Hildesheim

Fritz Baltruweit, Michaeliskloster Hildesheim und Haus kirchlicher Dienste, Hannover

Marianne Gorka, Michaeliskloster Hildesheim

Dirk Schliephake, Michaeliskloster Hildesheim, Arbeitsbereich Kindergottesdienst

Dr. Michael Wohlers, Projektkoordinator Gemeinden anderer Sprache und Herkunft im Haus kirchlicher Dienste, Hannover

Michel Youssif, Pastor der arabisch-deutschen evangelischen Gemeinde, Hannover und Vorstand der Internationalen Konferenz Christlicher Gemeinden im Bereich der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers

Sollen wir Flüchtlinge zu einer weihnachtlichen Feier oder zu einem Weihnachtsgottesdienst einladen?

An Feiertagen schmerzt es am stärksten, wenn man als Migrant/in oder Flüchtling in einem fremden Land und einer fremden Kultur lebt. Auch wenn eine gemeinsame Weihnachtsfeier den Verlust der eigenen Heimat nicht aufheben kann, so kann sie doch ein Stück Geborgenheit vermitteln.

Unter Berücksichtigung der Herkunft und Religionszugehörigkeit sollte gemeinsam mit den unterschiedlichen Akteuren in der Flüchtlingshilfe besprochen werden, inwiefern eine Einladung zu einer Weihnachtsfeier oder einem Weihnachtsgottesdienst möglich ist. Auch wenn ein Weihnachtsgottesdienst, der zusammen mit christlichen Flüchtlingen gefeiert wird, für einheimische Christen eine Bereicherung ist, so muss auch die Gemeinde für dieses Vorhaben gewonnen werden um es mittragen zu können.

Laden Sie christliche Flüchtlinge zu den Gottesdiensten in ihrer Pfarrei ein!

Unter den ankommenden Flüchtlingen sind manche Christen, die aus unierten, orthodoxen oder orientalischen Kirchen stammen. Von unserer Seite aus können Sie ohne weiteres zur Mitfeier unserer Gottesdienste eingeladen werden.

In der Regel ist es Angehörigen der Ostkirchen von ihrer Kirche nicht erlaubt, in anderen Kirchen die Eucharistie zu empfangen. Es sollte deshalb kein irgendwie gearteter Druck zur Teilnahme am Kommuniongang spürbar werden.

Können wir Muslime zu einer weihnachtlichen Feier einladen?

Die meisten Flüchtlinge sind Muslime, weshalb es einer besonderen Sensibilität bedarf, um religiöse Gefühle nicht zu verletzen. Flüchtlingshilfe muss aus christlicher Sicht immer auf Augenhöhe erfolgen und geprägt sein vom Respekt gegenüber anderer Religionen und Kulturen. Sie darf nicht mit Missionierung verknüpft werden. Eine Einladung zum Gottesdienst ist grundsätzlich nicht angebracht. Eine Einladung zu einer weihnachtlichen Feier bei der das gemeinschaftliche Beisammensein im Vordergrund steht, Lieder gesungen werden und die Gäste sich über die unterschiedlichen Weihnachtsbräuche austauschen können, kann jedoch ein sinnvolles Zeichen einer Willkommenskultur sein.

Überlegen Sie, ob es stimmig ist, Flüchtlinge unterschiedlicher Kulturen und Religionen zu einer weihnachtlichen Feier einzuladen (siehe Seite 19).

Muslime haben meist ein ambivalentes Verhältnis zu Weihnachten!

„Zwar übernehmen einige Muslime, vor allem türkische, in Deutschland und sogar in ihren islamisch geprägten Heimatländern bestimmte ‚Requisiten‘ unseres Weihnachtsfestes, z. B. den Weihnachtsbaum. Die Weihnachtstheologie und -liturgie können sie allerdings nicht nach- oder mitvollziehen. Jesus (Isa ibn Maryam) ist im Koran lediglich ein herausragender Prophet, ein ‚Zeichen‘ oder ‚Gesandter Gottes‘ – nicht Gott selbst wurde in ihm Mensch. Aus diesem Grund wird in muslimisch geprägten Ländern Weihnachten offiziell nicht gefeiert, die Teilnahme sogar zur Häresie erklärt. Gegen eine Teilnahme an Veranstaltungen, bei denen die Geselligkeit im Vordergrund steht, wie ein Adventskaffee oder eine Bastelstunde, ist sicher nichts einzuwenden. Bevor man jedoch Muslime zum Adventssingen oder gar zu Gottesdiensten einlädt, sollte man im Einzelfall sorgfältig bedenken, ob man hiermit die muslimischen Gäste nicht ungewollt in Gewissenskonflikte stürzt.“ (Manuel Uder, Editorial, in: Gottesdienst 24/2015, Seite 195)

Hinweise zur Gestaltung von Weihnachtsgottesdiensten mit Christen unterschiedlicher Sprachen und Kulturen¹

Vorbereitung

Überlegen Sie in der Vorbereitung mit den Beteiligten zusammen, wie der Gottesdienst werden soll. Wenn Sie öfter solche Gottesdienste miteinander feiern, überlegen Sie auch, wie die „Pole“ eines solchen interkulturellen Gottesdienstes aussehen können:

- In der Feier wird die VIELFALT deutlich – viele Kulturen feiern miteinander.
- In der Feier wird auch die EINHEIT deutlich, das EINE Evangelium, der EINE Gott.

Wichtig ist es, zwischen diesen „Polen“, die richtige BALANCE zu finden. Denn natürlich ist nicht alles vertraut in so einem Gottesdienst. Wir entdecken auch fremdes. Ziel ist in einem solchen Gottesdienst: Möglichst alle zu gewinnen für den gemeinsamen interkulturellen Weg. Schon bei der Planung ist die entscheidende Frage: Wie kommen die verschiedenen Kulturen in dem Gottesdienst vor, in dem wir einander begegnen, voneinander lernen, miteinander feiern.

Beteiligung von Anfang an

Flüchtlinge nehmen eine Einladung zum Gottesdienst eher an, wenn sie eine Aufgabe haben. Der Gottesdienst sollte daher möglichst gemeinsam mit Flüchtlingen vorbereitet und gestaltet werden. An welchen Stellen können Flüchtlinge mitwirken? Wofür werden sie gebraucht? Das kann ein Gebet sein, Musik im oder vor dem Gottesdienst, Essen für das anschließende Buffet, oder eine Symbolhandlung, z. B. Anzünden einer Kerze.

Musik

Besonders schön ist es, wenn die Flüchtlinge – oder Menschen anderer Kulturen – auch etwas singen. Durch das Hören von Musik und das Singen ist es einfacher, in andere Kulturen einzutauchen als durch das Wort allein. Auch die Gemeindelieder sollten mehrsprachig gesungen werden, vielleicht kommen die Sprachen strophenweise abwechselnd vor.

Gottesdienst braucht Zeit

Ein interkultureller Gottesdienst dauert mindestens anderthalb Stunden. Viele Migranten rechnen mit längerer Dauer und kommen möglicherweise erst eine Stunde nach kommuniziertem Gottesdienstbeginn. Wenn der Gottesdienst dann schon zu Ende ist, sind sie irritiert. Oft ist es sinnvoll, die Gäste um einen Musikbeitrag *vor* dem Gottesdienst zu bitten. Das lockert die Atmosphäre und stellt sicher, dass alle gemeinsam anfangen können.

Moderation

Die Moderation ist in interkulturellen Gottesdiensten, zumal in einem gut besuchten am Heiligen Abend, besonders wichtig. Am besten geschieht sie zweisprachig, so dass sich alle gut „an die Hand genommen“ und durch den Gottesdienst geführt fühlen.

Gottesdienst mit Essen verbinden

In den meisten Kulturen gehört zu einem Gottesdienst auch das anschließende Essen, so wie für Einheimische der Christbaum zu Weihnachten. Das Essen sollte zwanglos im Stehen möglich sein, Gemeindeglieder bringen Fingerfood von zu Hause mit, oder belegen Brötchenhälften im Gemeindehaus. Viele Flüchtlinge sind begeisterte Köche und freuen sich, wenn sie etwas zum Buffet beisteuern können. Wenn unter den Flüchtlingen orthodoxe oder orientalische Christen sind, wäre vorher zu klären, ob gerade Fastenzeit ist.

¹ Die folgenden Hinweise der Arbeitshilfe des Michaelisklosters wurden redaktionell überarbeitet.

LITURGISCHE BAUSTEINE FÜR WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE MIT CHRISTEN UNTERSCHIEDLICHER SPRACHEN UND KULTUREN

Begrüßung / Opening

Es ist Weihnachten geworden in unserer Kirche.

Herzlich willkommen.

Wir freuen uns an dem großen Weihnachtsbaum
mit seinen Lichtern.

Wir freuen uns an der Krippe.

Und an dem Licht, das von Bethlehem zu uns gekommen ist

– wie die Menschen, die zu uns gekommen sind

– gar nicht so weit weg von Bethlehem.

In unsere Kirche, in unser Haus, in unser Leben
tritt Gott einfach ein.

Einfach tritt er ein – als Menschenkind,

das wir willkommen heißen.

Christmas has come into our church.

Welcome to all of you.

We enjoy the tall Christmas tree and its lights.

We enjoy the crib and the light

that has come to us from Bethlehem

just like all the people who have come to us

from places not so far away from Bethlehem.

God enters our church, our house, our lives

as an ordinary guest.

He enters as a human child and we welcome him.

Schön, dass du da bist.

Das sagen wir dem Kind in der Krippe –

wie auch denen,

die bei uns Zuflucht gesucht haben.

Mit allen, die hier sind,

feiern wir Gottesdienst

im Namen Gottes des Vaters, des Sohnes

und des Heiligen Geistes.

It is good to have you here.

So we welcome the child in the crib and all

who have looked for shelter with us

With all the people who are here

we celebrate this service

In the name of God, the Father, the Son

and the Holy Spirit.

Tagesgebet

Lasst uns beten:

Guter Gott,
du bist Menschenkind geworden,
dass wir dich begreifen.
In der Geburt eines Kindes gibst du dich selbst –
und stiftest Frieden.
Du lässt es hell werden in uns.
So lass uns dich aufnehmen –
dich und deine Botschaft,
dass es Weihnachten werde in uns und für alle.
Amen.

Let us pray.
Our God,
You have come to us as a human child
so that we can understand you.
Through the birth of a child
you give yourself and establish peace.
You kindle a light in us.
So let us understand you and your message
So that Christmas is in us and in everybody.
Amen.

Evangelium (Hochfest der Geburt des Herrn, Messe in der Heiligen Nacht, Lk 2,1-14)

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war. In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade

1 وفي تلك الأيام صدر أمر من أوغسطس
قيصر بأن يكتب كل المسكونة

2 وهذا الاكتتاب الأول جرى إذ كان كيرينيوس
والي سورية

3 فذهب الجميع ليكتتبوا، كل واحد إلى مدينته

4 فصعد يوسف أيضا من الجليل من مدينة
الناصرية إلى اليهودية، إلى مدينة داود التي
تدعى بيت لحم، لكونه من بيت داود وعشيرته

5 ليكتتب مع مريم امرأته المخطوبة وهي
حبلية

6 وبينما هما هناك تمت أيامها لتلد

7 فولدت ابنها البكر وقمطته وأضجته في
المذود، إذ لم يكن لهما موضع في المنزل

8 وكان في تلك الكورة رعاة متبدين يحرسون
حراسات الليل على رعيتهم

9 وإذا ملاك الرب وقف بهم، ومجد الرب
أضاء حولهم، فخافوا خوفا عظيما

10 فقال لهم الملاك: لا تخافوا فيها أنا أبشركم
بفرح عظيم يكون لجميع الشعب

11 أنه ولد لكم اليوم في مدينة داود مخلص
هو المسيح الرب

12 وهذه لكم العلامة: تجدون طفلا مقمطا
مضجعا في مذود

13 وظهر بغتة مع الملاك جمهور من الجند
السماوي مسبحين الله وقائلين

14 المجد لله في الأعالي، وعلى الأرض
السلام، وبالناس المسرة

Evangelium (Hochfest der Geburt des Herrn, Messe am Tag, Joh 1,1-14)

Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, / und das Wort war Gott. Im Anfang war es bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne das Wort wurde nichts, was geworden ist. In ihm war das Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. Es trat ein Mensch auf, der von Gott gesandt war; sein Name war Johannes. Er kam als Zeuge, um Zeugnis abzulegen für das Licht, damit alle durch ihn zum Glauben kommen. Er war nicht selbst das Licht, er sollte nur Zeugnis ablegen für das Licht. Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt. Er war in der Welt und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden, allen, die an seinen Namen glauben, die nicht aus dem Blut, nicht aus dem Willen des Fleisches, nicht aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind. Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt und wir haben seine Herrlichkeit gesehen, die Herrlichkeit des einzigen Sohnes vom Vater, voll Gnade und Wahrheit.

1 في البدء كان الكلمة ، والكلمة كان عند الله ،
وكان الكلمة الله

2 هذا كان في البدء عند الله

3 كل شيء به كان ، وبغيره لم يكن شيء مما
كان

4 فيه كانت الحياة ، والحياة كانت نور الناس

5 والنور يضيء في الظلمة ، والظلمة لم
تدركه

6 كان إنسان مرسل من الله اسمه يوحنا

7 هذا جاء للشهادة ليشهد للنور ، لكي يؤمن
الكل بواسطته

8 لم يكن هو النور ، بل ليشهد للنور

9 كان النور الحقيقي الذي ينير كل إنسان آتيا
إلى العالم

10 كان في العالم ، وكون العالم به ، ولم يعرفه
العالم

11 إلى خاصته جاء ، وخاصته لم تقبله

12 وأما كل الذين قبلوه فأعطاهم سلطانا أن
يصيروا أولاد الله ، أي المؤمنون باسمه

13 الذين ولدوا ليس من دم ، ولا من مشيئة
جسد ، ولا من مشيئة رجل ، بل من الله

14 والكلمة صار جسدا وحل بيننا ، ورأينا
مجده ، مجدا كما لو حيد من الأب ، مملوءا نعمة
وحقا

Schriftverkündigung als mehrsprachige Collage

In interkulturellen Gottesdiensten wie auch bei internationalen Konferenzen hat es sich bewährt, biblische Lesungen als „Collage“ verschiedener Sprachen zu „inszenieren“. Eine Sprache bildet das Grundgerüst für die Lesung, die zentralen Verse in anderer Sprache treten hinzu. Wenn sie verstanden werden, bieten sie eine interessante Interpretation des Textes in der eigenen Sprache, wenn nicht, lauscht die Gemeinde der Sprachmelodie – oder der „eigene“ Text wirkt meditativ weiter. Diese inszenierten Lesungen sollte man auf jeden Fall vorher miteinander üben – wie vieles andere auch.

Mehrsprachige Collagen finden sie in der Materialsammlung des Michaelisklosters: www.michaeliskloster.de.

Das Glaubensbekenntnis von Nizäa-Konstantinopel (GL 586,2)

Wir glauben an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen, der alles geschaffen hat, Himmel und Erde, die sichtbare und die unsichtbare Welt. Und an den einen Herrn Jesus Christus, Gottes eingeborenen Sohn, aus dem Vater geboren vor aller Zeit: Licht vom Licht, wahrer Gott vom wahren Gott, gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater; durch ihn ist alles geschaffen. Für uns Menschen und zu unserm Heil ist er vom Himmel gekommen, hat Fleisch angenommen durch den Heiligen Geist von der Jungfrau Maria und ist Mensch geworden. Er wurde für uns gekreuzigt unter Pontius Pilatus, hat gelitten und ist begraben worden, ist am dritten Tage auferstanden nach der Schrift und aufgefahren in den Himmel. Er sitzt zur Rechten des Vaters und wird wiederkommen in Herrlichkeit, zu richten die Lebenden und die Toten; seiner Herrschaft wird kein Ende sein.

We believe in one God, the Father, the Almighty, maker of heaven and earth, of all that is, seen and unseen. We believe in one Lord, Jesus Christ, the only Son of God, eternally begotten of the Father, Light from Light, true God from true God, begotten, not made, of one Being with the Father; through him all things were made. For us and for our salvation he came down from heaven; by the power of the Holy Spirit he became incarnate from the Virgin Mary and was made man. For our sake he was crucified under Pontius Pilate; he suffered death and was buried; on the third day he rose again in accordance with the Scriptures; he ascended into heaven. He is seated at the right hand of the Father, he will come again in glory to judge the living and the dead, and his kingdom will have no end.

نؤمن بالله واحداً،
 أب ضابط الكل،
 خالق السماء والأرض.
 كل ما يُرى
 وما لا يُرى.
 وبرب واحد،
 يسوع المسيح،
 ابن الله الوحيد،
 المولود من الآب
 قبل كل الدهور.
 نورٌ من نور.
 إله حق من إله حق.
 مولود غير مخلوق.
 مساو للآب في الجوهر
 الذي به كان كل شيء.
 الذي من أجلنا نحن البشر ومن أجل خلاصنا
 نزل من السماء،
 وتجسد
 من الروح القدس
 ومن مريم العذراء
 وتأنس.
 وصلب عنا
 على عهد بيلاطس البنطي
 وتألّم وقُبر.
 وقام في اليوم الثالث،
 على ما في الكتب،
 وصعد إلى السماء
 وجلس عن يمين الآب.
 وأيضاً يأتي
 بمجدٍ
 ليدين الأحياء
 والأموات،
 الذي لا فناء لمملكه.

Wir glauben an den Heiligen Geist, der Herr ist und lebendig macht, der aus dem Vater hervorgeht, der mit dem Vater und dem Sohn angebetet und verherrlicht wird, der gesprochen hat durch die Propheten, und die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden. Wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.

We believe in the Holy Spirit, the Lord, the giver of life, who proceeds from the Father; with the Father and the Son he is worshipped and glorified; he has spoken through the Prophets. We believe in the holy catholic and apostolic Church. We acknowledge one baptism for the forgiveness of sins. We look for the resurrection of the dead, and the life of the world to come. Amen.

وبالروح القدس
الرب المحيي
المنبثق من الآب،
الذي هو مع الآب والابن
مسجود له وممجّد،
الناطق بالأنبياء.
وبكنيسة واحدة.
جامعة.
مقدسة. رسولية.
ونعترف بمعمودية واحدة
لمغفرة الخطايا.
ونترجى قيامة الموتى،
والحياة في الدهر العتيد.
أمين

Fürbitten mit freier Gebetszeit

Aus interkulturellen Gottesdiensten kennen wir die Form einer freien Gebetszeit. Während dieser Zeit beten die Menschen gleichzeitig laut oder leise – mit ihren Gesten. Die Gebetszeit kann mit folgender Formulierung eingeleitet werden:

Nun haben wir Zeit für persönliches Gebet.
Jeder kann zur gleichen Zeit so beten,
wie er oder sie es gewohnt ist.
Still, laut oder murmelnd, im Sitzen, Stehen oder Knien,
mit erhobenen oder gefalteten Händen.

Now there is time for private prayers:
everybody is free to pray the way he is used to:
silent, loud, murmuring, sitting, standing, kneeling,
with hand lifted or folded.

*Es ist hilfreich, wenn die Gebetszeit von leiser Musik untermalt wird.
Das sammelt und unterstützt. Nach etwa 2-3 Minuten wird die Gebetszeit
mit einem Gebet abgeschlossen.*

Du menschenfreundlicher Gott,
an diesem Heiligen Abend
stehen wir vor dir mit unserem Gebet.
Wir bitten dich: Halte unsere Hoffnungen und
unsere Sehnsucht nach Frieden wach.
Hilf uns aufstehen und unsere Stimme erheben
für Menschen, die uns brauchen.
An diesem Heiligen Abend und an allen Tagen,
die du uns schenkst. Amen.

ايها الاب السماوى نقدم لك كل الشكر والحمد
من اجل محبتك العظيمة
التي اعلنتها لنا فى يسوع المسيح
نصلى يارب ان تملئنا بالمحبة والسلام
احفظنا من كل شر وخطية
بارك يارب عائلتنا وبلادنا
نصلى فى اسم يسوع امين

Vater unser in mehreren Sprachen

Vater unser

Vater unser
im Himmel,
geheiligt werde
Dein Name,
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel,
so auf Erden.
Unser tägliches Brot
gib uns heute,
und vergib uns
unsere Schuld,
wie auch wir
vergeben
unseren
Schuldigern.
Und führe uns nicht
in Versuchung,
sondern erlöse uns
von dem Bösen.
Denn dein
ist das Reich
und die Kraft
und die Herrlichkeit,
in Ewigkeit.
Amen.

Lords Prayer

*Our Father,
who art in heaven,
hallowed be thy name;
Thy kingdom come;
Thy will be done
on earth
as it is in heaven.
Give us this day
our daily bread;
and forgive us
our trespasses,
as we forgive those
who trespass against
us;
and lead us not into
temptation,
but deliver us from evil.
For thine is the
kingdom,
and the power,
and the glory
for ever and ever.
Amen.*

الصلاة الربانية

أبانا الذي في السماوات
ليتقدس اسمك،
ليأت ملكوتك،
لتكن مشيئتك
كما في السماء كذلك على الأرض.
خبزنا كفافنا أعطنا اليوم.
واغفر لنا ذنوبنا
كما نغفر نحن أيضا للمذنبين إلينا
لا تدخلنا في تجربة،
لكن نجنا من الشرير.
لأن لك الملك
والقوة
والمجد
أمين

Friedensgruß in mehreren Sprachen

Friede sei mit dir

Peace be with You

Salam el rab

Segensgebete in mehreren Sprachen

Der Herr segne dich
und behüte dich;
der Herr
lasse sein Angesicht
leuchten über dir
und sei dir gnädig;
der Herr
erhebe sein Angesicht
auf dich
und gebe dir Frieden.
Amen.

*The Lord bless you
and keep you;
the Lord make his face
to shine upon you,
and be gracious to you;
the Lord lift up his
countenance
upon you,
and give you peace.
Amen.*

البركة الهارونية
يباركك الرب
ويحرسك
يضئ الرب بوجهه عليك
ويرحمك.
يلتفت الرب بوجهه
إليك
ويعطيك سلاماً

آمين

oder:

Der Segen Gottes
sei mit dir
durch seine Gnade
und Menschenliebe,
immer,
jetzt und alle Zeit
bis in Ewigkeit.
Amen.

*The blessing of the Lord
be upon you,
through his grace
and love of humankind,
always, now and ever,
and unto the ages of ages.
Amen.*

بركة الرب تكون معك
من خلال نعمته
ومحبة الآخرين
دائماً وكل الوقت
الى الأبد امين

oder:

Der Gott des Friedens
segne und behüte uns,
er gebe uns und
der ganzen Welt,
was wir zum Leben
brauchen.
Christus,
unsere Hoffnung,
breite seinen Frieden
aus,
damit neu werde
das Antlitz der Erde.
Die Kraft und der
Beistand
des Heiligen Geistes
fördere alle Arbeit,
die dem Frieden dient,
jetzt und in Ewigkeit.
Amen.

*May the God of peace
bless and protect us;
may he give us
and the whole world
all that we need for living.
May Christ, our hope,
spread his peace,
so that the surface of the
earth is replenished.
May the power and help
of the Holy Spirit
further all our efforts for
peace,
now and forever.
Amen.*

وإله السلام
يباركنا ويحفظنا
ليعطينا الرب وكل العالم
كل ما نحتاج إليه،
المسيح رجائنا،
لينشر سلامة حتى يتجدد وجه الأرض
وليتعزز كل عمل يخدم السلام بمعونة
وقوة الروح القدس،
الآن وكل أوان
امين

oder:

Es segne
und behüte euch
der allmächtige und
barmherzige Gott,
Vater, Sohn
und Heiliger Geist.
Amen.

*May the almighty
and merciful God,
Father, Son,
and Holy Spirit,
bless you
and keep you.
Amen.*

ليباركك و يحفظك
الرب القدير و الرحيم،
الأب و الأبن
و الروح القدس إله واحد
أمين

Lied: Stille Nacht (GL 249)

1. Stille Nacht,
heilige Nacht!
Alles schläft,
einsam wacht
nur das traute,
hochheilige Paar.
Holder Knabe
im lockigen Haar,
schlaf in
himmlischer Ruh,
schlaf in
himmlischer Ruh.
2. Stille Nacht,
heilige Nacht!
Hirten erst
kundgemacht
durch der Engel
Halleluja
tönt es laut
von fern und nah:
Christ,
der Retter ist da,
Christ,
der Retter ist da!
3. Stille Nacht,
heilige Nacht!
Gottes Sohn,
o wie lacht
Lieb aus deinem
göttlichen Mund,
da uns schlägt
die rettende Stund,
Christ,
in deiner Geburt,
Christ,
in deiner Geburt.

*Text: Joseph Mohr (1816 / 1838)
Melodie: Franz X. Gruber (1818/ 38)*

1. Silent night,
holy night!
All is calm,
all is bright
round you virgin,
mother and child.
Holy infant,
so tender and mild,
sleep
in heavenly peace,
sleep
in heavenly peace.
2. Silent night,
holy night!
Shepherds first
saw the light,
heard resounding
clear and long,
far and near
the angels' song:
Christ, the Savior,
is here.
Christ, the Savior,
is here.
3. Silent night,
holy night!
Son of God,
oh how bright
love is miling from
thy face.
Peals for us
the hour of grace.
Christ, our Saviour,
is born.
Christ, our Saviour,
is born.

Englischer Text: John F. Jounq

عِيدَ اللَّيْلِ زَهَرَ اللَّيْلِ
صَوْتُ الْعِيدِ ضَوَا اللَّيْلِ
مَوْجِي يَا سَمَا بِالْعِنَاقِيدِ
هَلِي بِالْحَلَا بِالْمَوَاعِيدِ

زَارَ اللَّيْلِ يَسُوعَ
لَوْنُ اللَّيْلِ يَسُوعَ

رَايْحَةُ تَزُورُ كُوخَ مَسْحُورِ
دَرِبَهَا قَمَارُ تَلْجٍ وَزَهْوَرِ
وَاللَّعْبِ طَائِرَةٌ وَيَضْحَكُوا أَوْلَادِ
أَرْضُنَا نَاطِرَةٌ وَالسَمَا أَعْيَادِ

Gloria: Engel auf den Feldern singen (GL 250)

1. Engel auf den Feldern singen, stimmen an ein himmlisch Lied, und im Widerhall erklingen auch die Berge jauchzend mit:
Gloria in excelsis Deo!

2. Sagt mir, Hirten, wen die Freude, wen das Lied der Engel gilt. Kommt ein König, dass die Weite so von Jubel ist erfüllt? Gloria in excelsis Deo!

3. Christ, der Retter, stieg hernieder, der sein Volk von Schuld befreit, und der Engel Dankeslieder künden uns die Gnadenzeit.
Gloria in excelsis Deo!

4. Hirten, nun verlasst die Herden, stimmt ins Lob der Engel ein, dass die Lüfte tönend werden von dem Klänge der Schalmein.
Gloria in excelsis Deo!

5. Lasst nach Betlehem uns ziehen, das ihn birgt im armen Stall, lasst uns betend vor ihm knien, singen ihm mit Freudenschall.
Gloria in excelsis Deo!

Deutscher Text:

Maria Luise Thurmair (1954)

Melodie: Frankreich (18. Jahrhundert)

Angels from the realms of glory wing your flight through all the earth; heralds of creation's story, now proclaim Messiah's birth:
Gloria in excelsis Deo.
Gloria in excelsis Deo.
Shepherds in the fields abiding, watching o'er your flocks at night.
God with man is now residing: See, there shines the infant light:
Gloria in excelsis Deo.
Gloria in excelsis Deo.
Search we for that happy village neath whose roofs the child is born. Offer we our tender homage, hearts and voice, this happy morn.
Gloria in excelsis Deo.
Gloria in excelsis Deo.

Englischer Text: James Montgomery

1- جيش أملاك السما بلغوا الأرض السلام
وارفعوا لحن الثنا إذ أتى فادي الأنام

القرار - مجد مجد في الأعالي

2- كان في الحقل رعاة يحرسون الغنم
فأروا فوق العلابوق جند رنم

3- هيا رنموا معنا اهتفوا لربنا
فهو مستحق الحمد اعطوا له كل المجد

Nun freut euch ihr Christen (GL 241)

1. Nun freut euch, ihr Christen, singet Jubellieder und kommet, o kommet nach Betlehem. Christus der Heiland stieg zu uns hernieder. Kommt, lasset uns anbeten (3x) den König, den Herrn.

2. O sehet, die Hirten, eilen von den Herden und suchen das Kind nach Engels Wort; gehn wir mit ihnen, Friede soll uns werden. Kommt, lasset uns anbeten (3x) den König, den Herrn.

3. Kommt, singet dem Herren, singt, ihr Engelchöre. Frohlocket, frohlocket, ihr Seligen. Himmel und Erde bringen Gott die Ehre. Kommt, lasset uns anbeten (3x) den König, den Herrn.

4. Der Abglanz des Vaters, Herr der Herren alle, ist heute erschienen in unserm Fleisch; Gott ist geboren als ein Kind im Stalle. Kommt ...

1. O come, all ye faithful, joyful and triumphant, O come ye, O come ye to Bethlehem; come and behold him born, the King of angels: O come, let us adore him, (3x)

2. Christ the Lord. True God of true God, light of light eternal lo, he abhors Lo, he abhors not the Virgin's womb; Son of the father, begotten, not created: O come, let us adore him, (3x)

3. Christ the Lord. Sing, choirs of angels, sing in exultation, sing, all ye citizens of heaven above! Glory to God, glory in the highest: O come, let us adore Him, (3x) Christ the Lord.

4. Yea, Lord, we greet thee, born this happy morning; Jesus, to thee be glory given! Word of the Father, now in flesh appearing! O come, let us adore Him, ...

1
هلم بنا معشر المؤمنين الى بيت لحم نسر منشدين

2
هناك لدى سيد العالمين (لنسجد بحب له عابدين)

2
ملك الملائكة السرمدى من العرش جاء الى
المذود
برب المحبة فلنقتد (ونسجد بحب له عابدين)

3
جنود الاعالى اشيدو المديح
بكل احترام لذكر المسيح
فيملا هذا الفضاء الفسيح
ونحنى الرؤوس له عابدين (2)

4
هو ابن الاله القدير الاحد وكلمته قد اتى في الجسد
ومن ملكه ثابت للابد (لنسجد بحب له عابدين)

5
لك الحمد يا حي يا سرمد وشكر مدى الدهر لا ينفذ
فاسنى العطايا ابنك الاوحد (نقابلهما بالتنا شاكرين)

*Text: Friedrich Heinrich Ranke (1823) 1826 nach »Adeste fideles« von John Francis Wade (um 1743) 1782 und Étienne-Jean François Borderies nach 1794 Englischer Text: Frederick Oakley 1841 Melodie: John Readin (vor 1681) 1782
Deutscher Text: Joseph Mohr 1873.*

O du fröhliche (GL 238)

1. O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren,
Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!

2. O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen,
uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!

3. O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!

Text: Str. 1 Johannes Daniel Falk (1816);

Str. 2-3 Heinrich Holzschuher (1829)

*Melodie: Sizilien vor 1788, bei Johann Gottfried
Herder (1807)*

O thou joyful time,
blessed Christmastime
bringing grace to all humankind.
To a world so lost in sin
Christ as a child came in.
Joyful be, joyful be, you Christians all.

O thou joyful time,
blessed Christmastime
bringing grace to all humankind.
Christ is from heaven come,
Mankind to ransom.
Joyful be, joyful be, you Christians all.

O thou joyful time,
blessed Christmastime
bringing grace to all humankind.
Angels are winging thy glory singing.
Joyful be, joyful be, you Christians all.

ANREGUNGEN FÜR EINE WEIHNACHTLICHE FEIER IM MULTIRELIGIÖSEN KONTEXT

Bei einer weihnachtlichen Feier, zu der Menschen unterschiedlicher Religionen eingeladen werden, sollte das gemeinschaftliche Zusammensein im Vordergrund stehen. Alle Gäste sollen die Freiheit haben, sich an der Feier aktiv zu beteiligen oder „nur dabei zu sein“. Der folgende Ablauf versteht sich als Modell, das an die Gegebenheiten vor Ort anzupassen ist.

Lied: Engel auf den Feldern singen (GL 250)

Die Weihnachtsgeschichte in mehreren Sprachen

Das Bibelwerk stellt auf der folgenden Seite, die Weihnachtsgeschichte in leichter Sprache sowie in verschiedenen Sprachen zur Verfügung.

http://www.die-bibel.de/fileadmin/user_upload/Download-Dateien/Weihnachtsevangelium_in_verschiedenen_Sprachen.733815.pdf

Lied: Stille Nacht (GL 249)

Erzählrunde: Wie feiern wir Weihnachten?

- Wie wird zu Hause Weihnachten gefeiert?
- Welche Lieder werden gesungen?
- Welche Bräuche werden gepflegt?
- Was wird gewöhnlich gegessen?
- ...

Lied: Nun freut euch Ihr Christen (GL 241)

Gebetseinladung: Zeit für persönliches Gebet

Aus interkulturellen Gottesdiensten kennen wir die Form einer freien Gebetszeit. Während dieser Zeit beten die Menschen gleichzeitig laut oder leise – mit ihren Gesten.

Die Gebetszeit kann mit folgender Formulierung eingeleitet werden:

„Nun haben wir Zeit für persönliches Gebet.

Jeder kann zur gleichen Zeit so beten,

wie er oder sie es gewohnt ist.

Still, laut oder murmelnd, im Sitzen, Stehen oder Knien,
mit erhobenen oder gefalteten Händen.“

“Now there is time for private prayers:

everybody is free to pray the way he is used to:

silent, loud, murmuring, sitting, standing, kneeling,
with hand lifted or folded.”

Es ist hilfreich, wenn die Gebetszeit von leiser Musik untermalt wird. Das sammelt und unterstützt. Die Gebetszeit wird mit einem Lied beendet.

Lied: O du fröhliche (GL 238)

Weitere Hilfestellungen im Internet

www.christen-helfen-christen.de

Der Verein "Christen helfen Christen im Heiligen Land" stellt auf seiner Website liturgische Materialien bereit, denn: "Christliche Kriegsflüchtlingen, die heute aus dem Nahen Osten ... zu uns kommen, fehlt die deutsche Sprache und damit die Verständigungsmöglichkeit im Alltag aber auch in der kirchlichen Liturgie.

Soweit diese Christen den katholischen Ostkirchen angehören (Melkiten, Maroniten u.a.), kommen sie gerne in unsere Gottesdienste."

Ablauf der Eucharistiefeier

Um die wiederkehrenden Textpassagen und die Antworttexte der Eucharistiefeier verstehbar zu machen, hat der Verein ein arabisch-deutsches Heft mit dem Ablauf der Eucharistiefeier zusammengestellt:

<http://www.christen-helfen-christen.de/files/EUCHARISTIEFEIER.pdf>

Evangelium

Auch das Evangelium des jeweiligen Sonntags wird zweisprachig angeboten:

<http://www.christenhelfenchristen.de/index.php/evang-arab-deutsch/lesejahr-c>

Grundgebete

Zusätzlich stehen Grundgebete wie das Vaterunser und das Ave Maria zur Verfügung:

<http://www.christen-helfen-christen.de/index.php/evang-arab-deutsch>

Weitere Anregungen

zu Gottesdiensten mit christlichen Flüchtlingen

Weitere Bausteine finden Sie auf der Internetseite des Michaelisklosters:

www.michaeliskloster.de

sowie auf der Seite der EKD:

<http://www.ekd.de/themen/gottesdienst-und-migration/index.html>